

# color trip # 2

GÜTERSLOH - HAMBURG AND ALL OVER



spezi als:  
Dortmundrops  
Amsterdamage  
Trainingslager-Hamburg  
interView-Kassel

# Graustufen



**INTERVIEWS**

**DAVIS** Evil Sons  
**VIEW** We Kick Ass, LD

**COLORTRIP NO. 2**

**BERICHTE**

Was ist Hip Hop?  
Graffiti ist Kunst  
Trainingslager  
Jamreport: Göttersloher No.6  
BGS

**COLOR**  
**WC'S**  
Italy  
**TRAINS**  
Silver

Jam **WALLS**  
Bunt  
Dortmund  
Brüssel  
Bombings  
Character  
Amsterdamage  
Crews

**ARTISTS:**

Wales - CNN  
Smer - Netz  
Kesh - STC  
Dyset - DFM  
Crus - We Kick Ass



CONTACT: Klingenberg Torstr. 33 33220 Bitterfeld



2. überarbeitete Auflage

Hallo Graffiti und Hip Hop Freunde!!!

Was ist das nun schon wieder? Fragt Ihr euch sicherlich. Noch so'n olles Graff Ding und das auch noch in Schwarz Weiß! Gib'ts davon nicht genug?

Andere sagen dann aber, da isses endlich, wir haben schon zu lange gewartet. Das hat ja ewig gedauert. NaJa.. Die Zeit verstrich zwischen unseren Händen und nun haben wir schon wieder ein neues Jahr. Aber jetzt geht die Bombe hoch! Hier gib'ts unser Heft in S/W und pure Underground, schließlich ist nicht alles Gold was glänzt.

Nach atemberaubender Aerosolinhalation, heißen Photoshootings, reißenden, kreativen Flows und tagelangen Schuleschwänzen ist die zweite Fahrt mit dem Color Trip Express gebucht und trotz massiver Probleme mit den grün-braunen Staatsbeamten (Konfessionierung meines PC's mitsamt der eigentlichen 2ten Ausgabe), abkacken der Druckmaschine beim ersten Druck und 1000 weitere Bazillen, die sich eingenistet hatten, ist Sie dennoch fertig geworden. Ein dickes Fuck geht noch an Microsoft!!!

Die Reise durch die verschiedenen Stylekulturen wird Euch hoffentlich die Augen öffnen und der Textanteil wird sich in den nächsten Ausgaben noch um einiges steigern, damit die verblästen Köpfe nicht nur nur durch das Weed zum qualmen kommen.

Genug gelabert, das also hier sind vorerst unsere Greatest Hits !!!

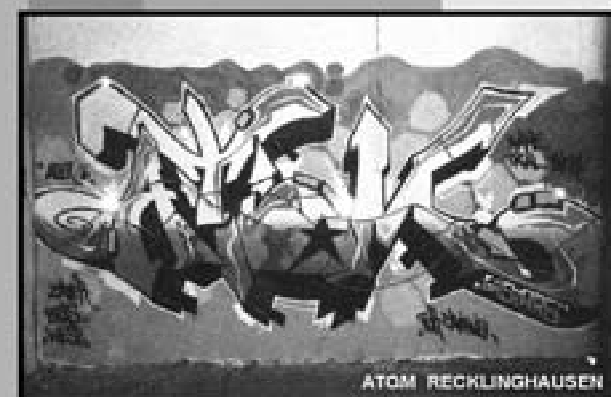
Peace Lufski

color trip



# SMER NETZ







PAW - AACHEN



HAMBURG



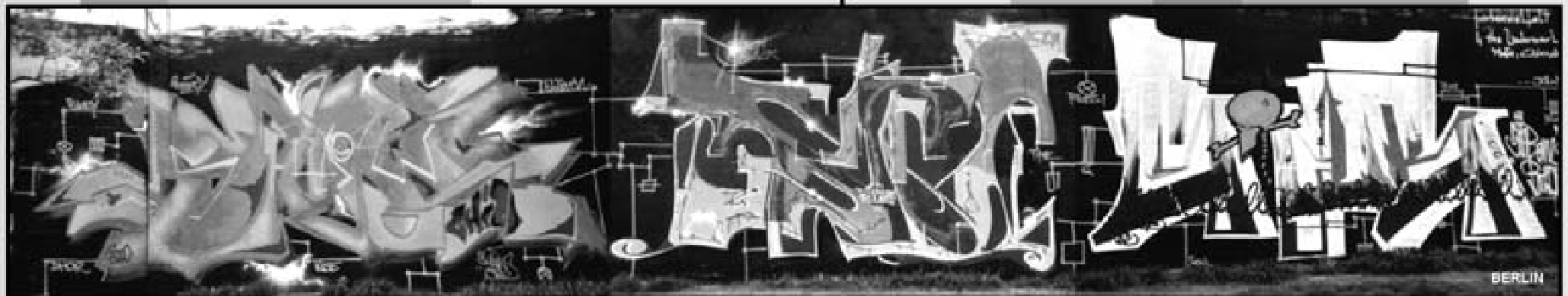
WCK - HILDESHEIM



COXES SWET - BASEL



SHAKE ATEK JIM - MUNSTER



BERLIN

## Hier ist jemand, der seinen Arsch keine Nacht ruhig halten kann...

### INTER



**Welchen Namen/Crews malst du und wie lange bist du aktiver Maler?**

View One, Odin, Side und anderes. Meine Crews: LOC, SHS, GC, XTC, US, HML, Hitme und WeKickAss.

**Wo haste schon überall gespüht?**

Gemalt hab ich früher meist in Westfalen, aber mittlerweile hat's mich nach Kassel verschlagen. Wo ich auch ziemlich mit mir zufrieden r mit mir bin! Auch im Osten Deutschlands bin ich sehr gern.

**Was hat dir das Malen bis jetzt Positives und Negatives gebracht?**

Ab und zu denke ich mir schon, warum der ganze Streß. BGS, Bullen, Schulden, Kälte, Hunger, Gesundheit und mehr! Aber Malen gibt mir soviel, das es scheißegal ist, was es mir für Mühe oder Kosten bereitet. Ihr kennt vielleicht das Gefühl am nächsten Morgen euer Bild von letzter Nacht zu sehen? Für mich immer wieder der Hammer.

**Könntest du dir ein Leben ohne Graffiti vorstellen? Wenn ja, wie?**

Graffiti das heißt für mich auch alles zu geben und immer 100 Prozent dabei zu sein. Ich versuche wirklich jeden Tag malen zu gehen. Leben ohne Graffiti wäre nur möglich, wenn ich andere Aufgaben hätte, die für mich wichtiger wären. Aber in absehbarer Zeit wird es da Nichts geben. Ich habe schon oft Freunden erzählt, das ich aufhören will, aber bis jetzt wurde ich immer ausgelacht oder nicht für ernst genommen.

**Sind dir schon Maler über den Weg gelaufen, denen du am liebsten die Kanne aus der Hand gerissen hättest, oder sind dir andere Maler egal?**

Davon kenne ich, ganz besonders hier in Kassel, genug. Entweder sind sie unfähig, haben keinen Plan, labern Dreck, biten nonstop oder machen einen auf cool oder Hart! Schönen Gruß an dieser Stelle an MTC, Watson, Agro, Basy. Hör endlich auf Scheiße am laufenden Meter zu produzieren. Andere Writer sind mir nicht egal, weil sie das wahre Graffiti kaputt machen.

**Was sagst du zur derzeitigen Situation in Deutschland (Maler/Style/BGS/etc.)?**

In Deutschland wird auf jeden Fall superviel gemalt und gebombt. Graffiti und Hip Hop sind eine riesige Kultur mit sehr viel Potenzial. Leider beschränkt sich der Staat nur darauf Writer zu verfolgen, zu bestrafen und ihr weiteres Leben zu versauen. Ein dickes FUCK an BGS, Polizei, DB, Justiz und den Scheißhaufen vom Bundestag!

**Woher nimmst du deine Einflüsse?**

Meine Einflüsse kommen vom Reisen oder meist durch andere Crewmitglieder.

**Haste irgendwelche Krankheiten?**

Hab 'ne Hausstauballergie. Wirklich! 'Ne ruinierte Gesundheit und will alles vollbomben. Aber ich hab ein paar Kollegen, bei denen ich mir jedes Mal an den Kopf packe und denke, dass sie in die Hölle kommen.

**Was für Graf bockst dich am meisten?**

Cruz-panels/Dorn-Größe/Samak-Farben/Beats-lebendige Buchstaben/Anus-Character/Phogel-Tags/AHS&Mick-Bombings

Roadrunner-Flashbilder

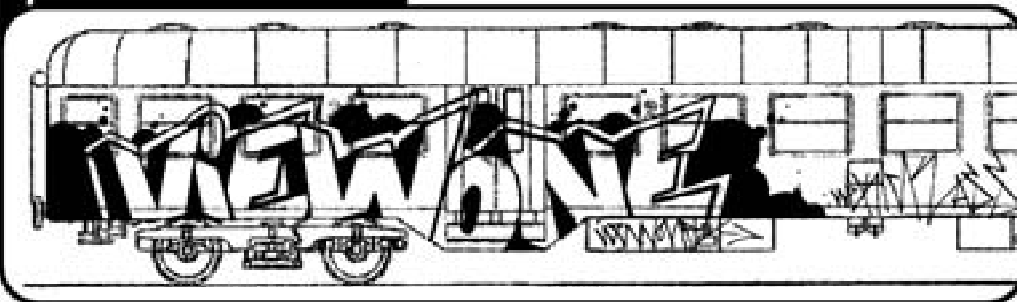
Sore-Masse/EkOne-Vielfalt/ROK-

Durchsetzungskraft

DB: Civil War! Ihr werdet nie was auf die Reihe bekommen.

Dosen: Hab ich immer genug, mal mit allen.

Legal/Aufträge: Wichtig für mich, kann damit meinen Horizont erweitern und die Leute für die Sache Graffiti begeistern. Zum Beispiel versuche ich Leute bei



Workshops aufzuklären, was so abgeht.

**Illegal:** Widerstand leisten. Fuck this System!!! Geht alle raus, so oft wie's geht. Bombt alles. Fuck the Police!

**Technik:** Sauberkeit ist mir sehr wichtig, hab manchmal auch ganz nette Ideen. Aber guckt euch Bilder von Zeikar an, wenn ihr auf Technik steht. Lecker...

**Frauen:** Für mich gibt es nur eine Frau und die Liebe ich über alles! Denn es gibt nichts schöneres als mit ihr zusammen zu sein. Sie war schon immer meine Traumfrau!

**Dortmund:** Ich liebe Blockbuster. Einfach Hammergeil! Für mich gibt es nichts besseres in Deutschland. Mir gefällt die Einstellung der Leute und wie sie an die Sache rangehen. Grüße an meine Jungs aus Dortmund und den Rest aus dem Pott.

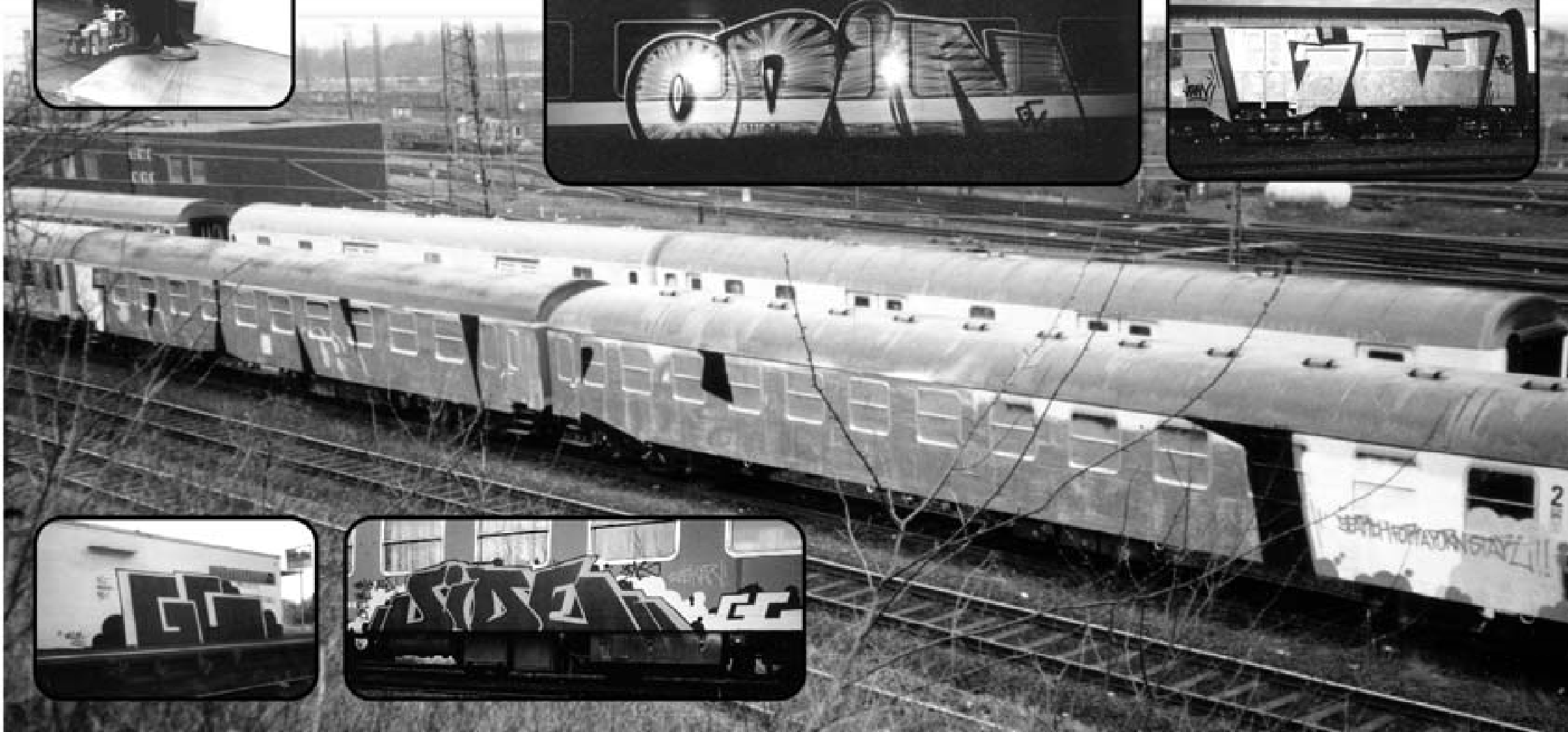
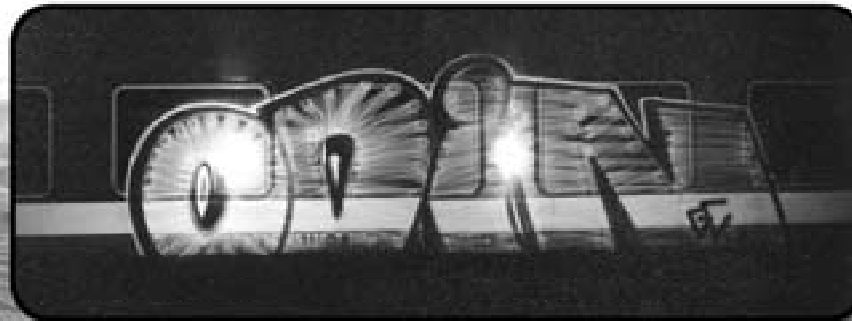
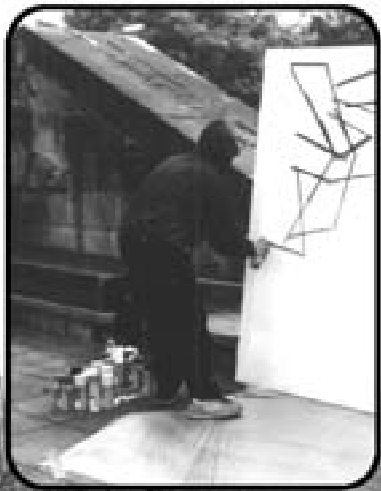
**Wie lange Willst du noch am Start bleiben?**

Solange es geht! Aber solange Writer in Deutschland so verfolgt werden und Rechnungen in utopischen Höhen kriegen und sich an der Politik gegenüber Graffiti nichts ändert, werde ich nicht zu stoppen sein. Alles wird gerockt. Widerstand!

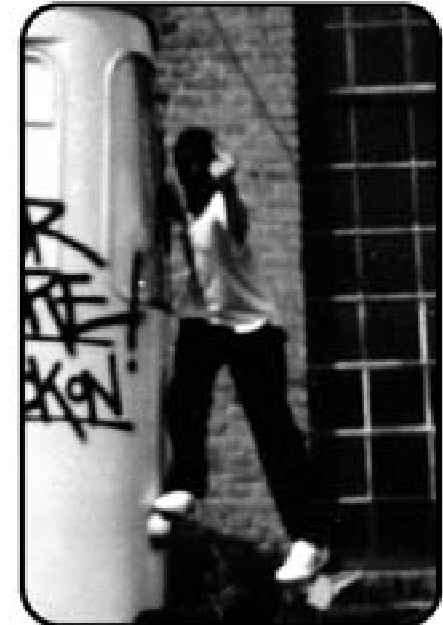
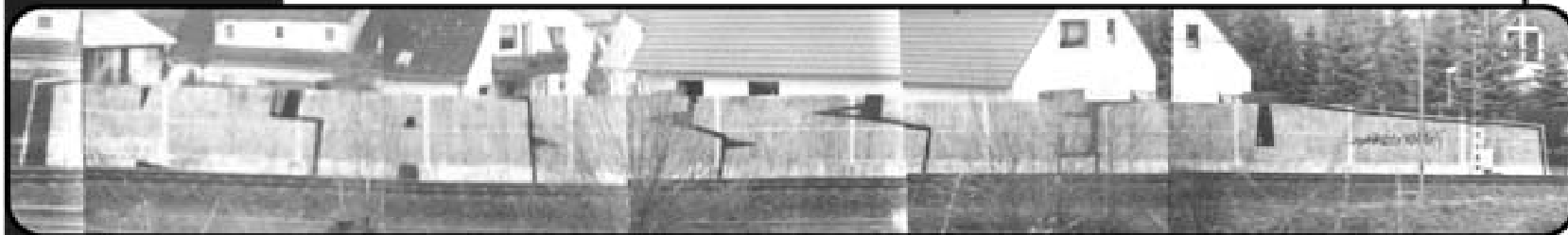
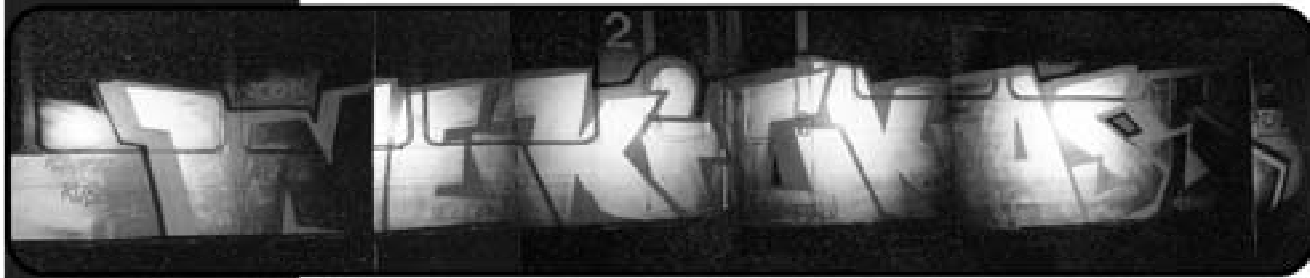
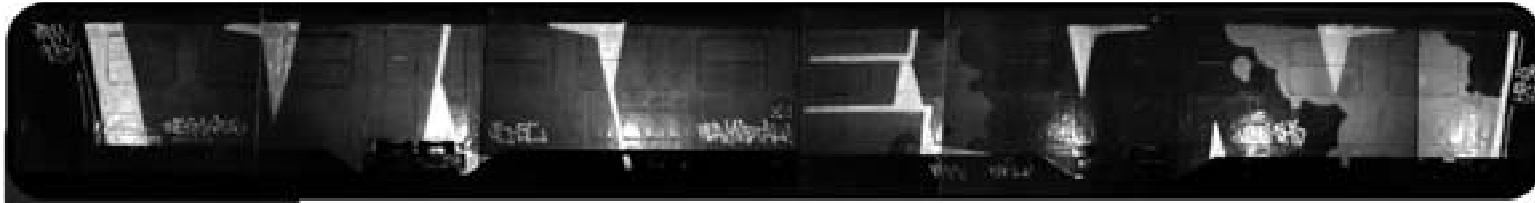
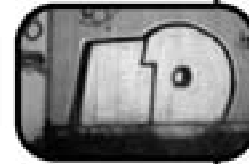
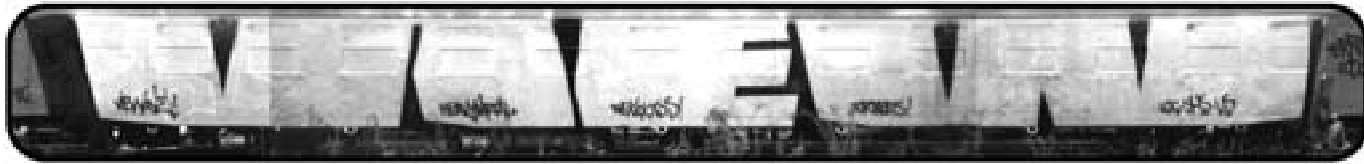
**Message an die Gesellschaft:** Tut endlich mehr gegen diese scheiß Nazis! Haut die Glatzen Rechts raus.

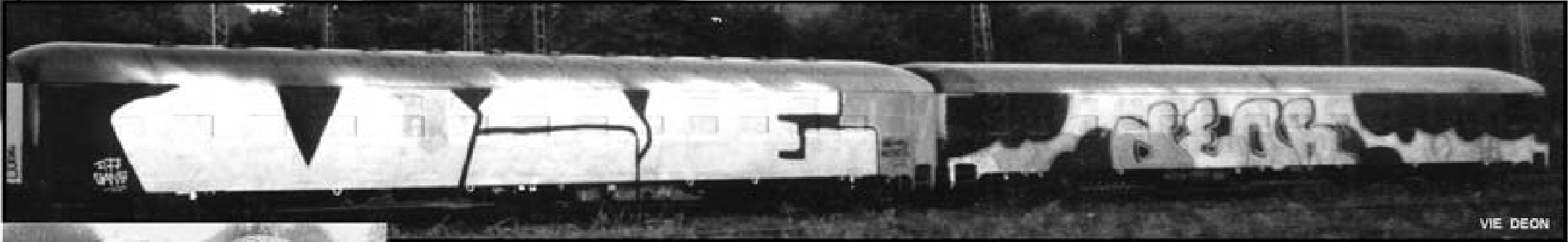
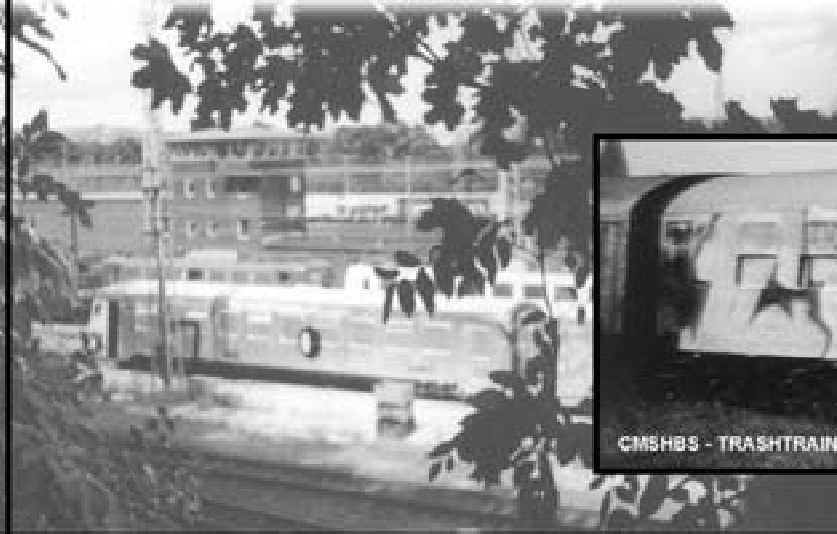
**Grüße und Respekt an:**

Erstmal an meine Crews. Danke für alles! Ohne euch würde bei mir nicht viel gehen. Fette Props an: SAV, BTC, ROK, IOR, CVD, PMS, RHS, AQ, ArtHoolS, DMK, ABM, MGM, SAK, 104 und PTR, IME, FKS, DJ Broke, Laas Minute, Blast/ABS, und alle BGS-Typen...

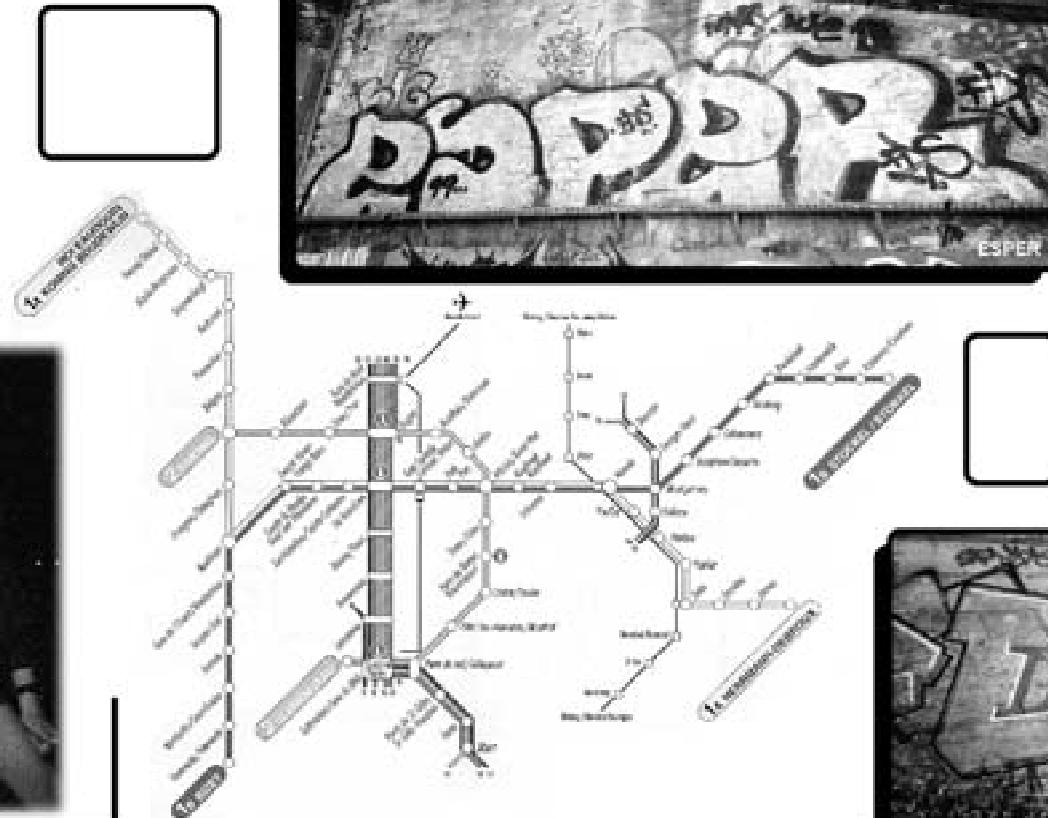
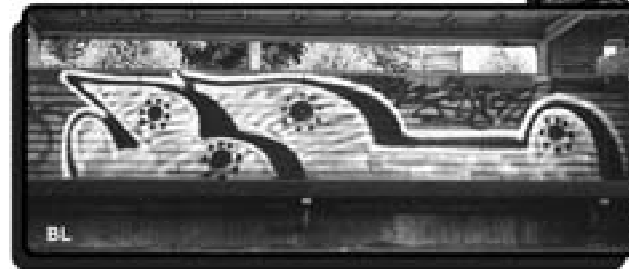
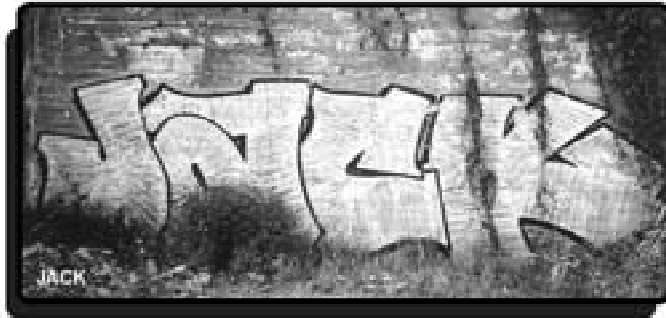




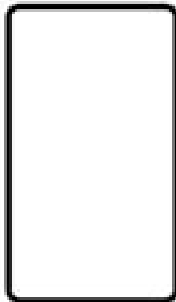




BRÜSSEL



BRUXELLES KIDS LOVE COLORTRIP!



SÜBERPHOBIE

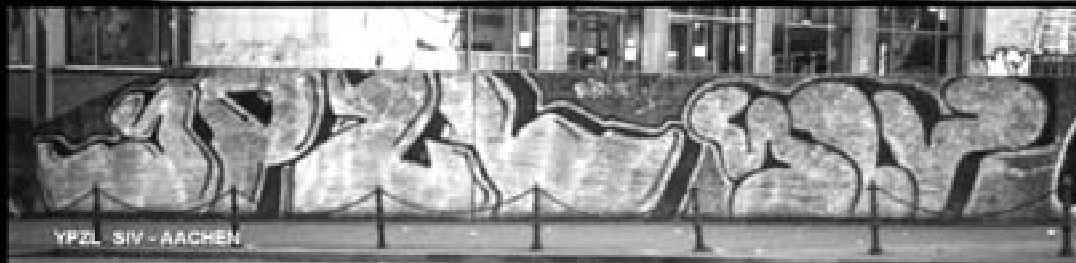
WONE - GRANADA



ADEO IOYE - ATHEN



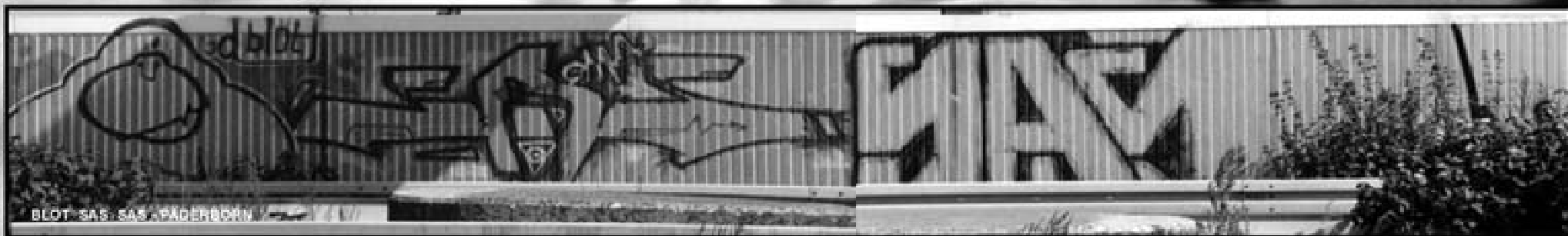
YPZL SIV - AACHEN

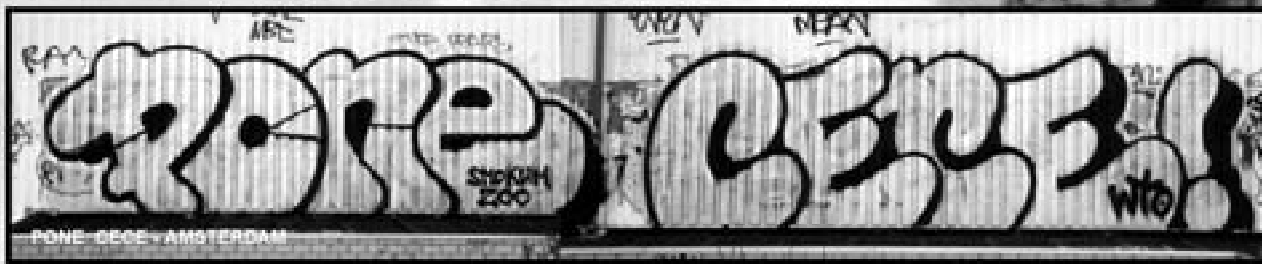


FILE SOHR ZEKA - HAMBURG



BLOT SAS - PADERBORN





PONE CECE - AMSTERDAM



DYSEM - GRAMADO



SURE - BASEL



PHOB SLAY - PADERBORN



BIG - BIELEFELD



ARTHOOLS - KASSEL



SEMAK SAK - KASSEL



FUME STAND STARSKY - ROM









## TRAININGSLAGER recordings

### Diese Geschichte soll Euch in die Welt des Trainingslager einführen.

Da saß ich doch neulich auf einer Geburtstagsparty neben einem im Süden beheimateten Rocksympathisanten, tief versunken bei Bier und Salzstangen im üblichen Musikerplausch, nachdem ich mich gesanglich in die HipHop-Ecke geroutet hatte. Man versteht sich prima, auch ich kann meine Schrammel- und -luftgitarervergangenheit nostalgisch an den Mann bringen, bis mein Gegenüber mich plötzlich mit erwartungsvollem Blick fragt: "Kannst du mir vielleicht sagen, was es mit diesem Trainingslager auf sich hat? Überall wohin ich gehe, springt mich diese Logo an!"

Meine Augen fangen an zu funkeln und verkleinern sich zu konzentrierten Schlitzeln! Zu diesem Zeitpunkt kann mein Opfer noch nicht ahnen, welch kolossales Eigenlor er sich geschossen hat und lachelt noch leicht irritiert!

Ich spreche: "I am Trainingslager too, und habe einiges zu berichten!" Und ich raggelte die arme gebulunte Seele zwei Stunden in seinen Sitz!

So oder ähnlich trug es sich zu und ich war mir nach meinen ausufernden, konfuse, Herzblut-Monolog darüber klar, dass auch für mich nach zwei Jahren mit und beim Trainingslager der Punkt gekommen war noch mal zu resümieren: "Trainingslager? Was ist das eigentlich genau, was war es und was wird daraus werden?"

Blicken wir also zu den Anfängen zurück! Ein explosiver Start braucht den nötigen Startblock! In diesem Fall eine zum Probe- und Aufnahmestudio umfunktionierte Sessiongarage in Osdorf (sind nicht die besten Ideen alle irgendwie in einer Garage entstanden), in der man sich zu Übungszwecken in wohnzimmerlicher Trainingshosenatmosphäre einfand, um einen familiären Freestylecypher zu pflegen! Doch mit der Zeit wurde der Kader zu groß, das Spielfeld zu klein und die Tribünenplätze ständig ausverkauft!

Jedem war klar, dass man diesen Ort der Begegnung und des fairen Wettkampfs nicht einfach aufgeben wollte! Also, warum nicht ein neues Stadium finden, an dem man sich der breiten Öffentlichkeit stellen kann, um im Auftrag von HipHop denselben unteren Volk zu bringen! Ein neuer Austragungsort mit passender Fankurve war schnell gefunden! Die kleine Kiezpelunke "Radau", die in den folgenden Monaten unter Trainingslagermotto ihrem Krawallnamen alle Ehre machen sollte!

In der einen Hand das Bierchen in der anderen Hand das Mic, ein großes DJ Aufgebot, das für die musikalischen Stolpässe sorgt und auch die Freestylepausen gewohnt auszufüllen weiß und unzählige, immer regelmäßiger kommende Schaulustige, die gebannt den an der Theke sitzenden MC's lauschen!

(Ich schmunzelte und schwelgte in Erinnerungen, die Vergangenheit holt einen immer ein und lässt sie uns im Jetzt wieder erleben, außerdem ein stilistischer Erzählertrick, um die Zeit zu wechseln und im Präsens weiterschreiben zu können, was nach herkömmlichen Schulwissen ja eine Ohrleige für jeden Deutschlehrer bedeutet, ich habe das "Damals" aber gerade so plastisch vor Augen)

So etwas bleibt nicht unbemerkt! und hat Folgen! Immer mehr vom HipHop-Purismus ausgestoßene Kreative finden sich ein und werden mit offenen Armen empfangen!

Ein wirklicher sehr eigenwilliger Haufen von bunten Vögeln (aber auch mindestens genauso interessant) trifft hier aufeinander! Und Offenheit ist hier ein wichtiges Stichwort!

Man fühlt sich wohl und aufgehoben unter den auch schon etwas älteren Gleichgesinnten, die mit derzeitigen pubertären Diskursen in Sachen "Deutsch HipHop" nichts anfangen können!

Treffpunkt, Austausch, Zusammenwachsen und Epizentrum für alles weitere! "Radau" eben!

Diese gemeinsam freigewordene Energie ist Initialzündung für eine ganze Reihe weiterer Pläne, die man sich jetzt im Verbund mit so vielen "Sich-Gefundenen" zu schmieden traut! Die Idee "Trainingslager" wird mit Inhalten gefüllt!

Warum kein Freestyletape aus dem unzähligen mitgeschnittenen Tonmaterial veröffentlichen und selber vertreiben? Warum keine größere Party organisieren, auf der wir alle unsere Künstler präsentieren ( und das sind mittlerweile einige)? Warum dem ganzen nicht auch ein grafisches Gesicht geben, das nicht nur Trommelfelle, sondern auch Netzhäute brennt?

Und es wird nicht nur gesagt, sondern auch getan! Das Tape erscheint als erster Lagerrelease! Auf der gutbesuchten ersten Trainingslagerparty mit "wir stellen uns vor Charakter" geben sich das erste mal gemeinsam die Trainingslagerspieler vor einem größeren Publikum die Ehre! Trol entwirft das vinylstermende Gewichthebermännchen, das als offizielles Logo auf jedem Release erscheint, das auf der eigenen Sweatshirtkollektion mit stolzeschwollener Brust durch die Lande getragen wird und auch an manch anderen Plätzen im Großstadtdschungel sein Orichen findet!

Auf Grund dieser mitreißenden Eigendynamik und dem Feedback, das man von außen bekommt, war der nächste Schritt ein eigenes Label zu gründen nur konsequent! Mit den Kumpanen veröffentlichen die ersten Mitrainer auf Trainingslager-Recordings das Premiumvinyl! Vom Hobbyclub zum Profiverein!

Und an dieser Stelle wird jedem bewusst, dass hinter dem ganzen "Spieß" jetzt auch eine Menge Arbeit und Organisation steckt! Egal ob brotlose Künstler oder noch "Unsung Heroes", man hält alle Fäden fest in eigener Hand! Um ein deutschlandweites Präsentationsforum sein eigen nennen zu dürfen entsteht die Internetseite [www.trainingslager-rec.de](http://www.trainingslager-rec.de), die bis heute Neugierige über alles Wissenswerte informiert (Künstler, Releases, Tourdaten, Hörproben, Clubs mit Trainingslager DJ's und eine Menge "durcher Spaß")

Nachdem man wegen Anwohnerbeschwerden aus dem so geliebten Radau vertrieben wurde (im Sommer bis zu 150 Leute vor der Tür, die wie in Bergartenlaune ohne Bergarten unter der Woche bis in die frühen Morgenstunden ausharnten), war es an der Zeit mit dem Lager einen neuen, symbolkräftigen Ort zu beziehen, der auch allen Erfordernissen in Sachen Labelorganisation, wohnen und Musikmachen im hauseigenen und selber gebauten Studio gewachsen ist! Während der wochentliche Dienstag-Club auf dem Kiez ein paar Strassen weiter in die "Role Latene" zog, fand man für den Traum der großen Künstler WG, in der sich leben und arbeiten gleichberechtigt nebeneinander gesellen, das alte TAZ-Gebäude in der Chemnitzstrasse in Altona! Diese Villakunterbunt war Ausgangsort für alle weiteren Angriffe auf das gemene Ohr und Auge! Und die ließen nicht lang auf sich warten!

SkunkFunk sorgt für die zweite Maxiveröffentlichung, und das in Eigenregie gedrehte Video findet im heimischen Rapfernsehen seinen Abnehmer. Mit der kompletten Crew hostet man drei Tage lang in Chemnitz das Freestylezelt auf dem Splashgelände und gestaltet mit seinen Künstlern den Abschlussabend des Festivals (Songperformance, Beatbox, Freestyle und eine eigenwillige, den HipHop-Rahmen sprengende Musikauswahl bilden ein interessantes Gegengewicht zur Hauptbühne!). Zweimal schon tritt die versammelte Mannschaft auf der illegalen Bühne des alljährigen Hafengeburtstags auf (eine sehr friedlich Mischung zwischen HipHop-Heads, Punks und Normalos). Wie schon erwähnt macht man auch vor anderen Musikrichtungen nicht halt! Lager-Funk-Partys sind berüchtigt, man macht mit dem Lagerlive-Soundsystem auch in der pulsierenden Hamburger Dancetanzszene auf sich aufmerksam, zur der man einen sehr freundschaftlichen Kontakt pflegt! Die Freestylekriabn des Trainingslager-Bouncesystems machen mit DJ's im Rücken und der Beatboxmacht



Loco Dante an der Seite die Gegend unsicher! Improvisationwunderhim MadMaxemom unterstützt von DJ Mecki kann man sowieso überall freestylen sehen und beweist mit kritischem Verstand, dass Freestyle nicht nur Flow, sondern auch Inhalt bedeuten kann. Bei den pyromanischen BellyCulture-Jungs wird nicht nur mit Worten jongliert, sondern auch weitaus konkretere Gegenstände der Schwerkraft beraubt und das "Mehr" an Performance gezeigt.

Hohepunkt im letzten Jahr war sicherlich die "Schlechtwetterfront-Kollabo" der SkunkFunker mit FettesBrot, die nicht nur zu einem gleichnamigen B-Seiten-Track und dem Feature auf der A-Seite "Fast 30" geführt hat. RapAstaire, Raimagert und evel Pauly war es vergönnt die Brote auf deren dreiwöchigen Tour zu supporten und deutschlandweit die Trainingslagererfahre flattern zu lassen. Diese ausgiebige Reise wird übrigens im Februar und März fortgesetzt, sodass die Stinktiere ihre Duftnoten auch in Österreich und Schweiz dem alpinen Publikum unter die Nase reiben können.

Auch dieses Jahr beginnt also vielversprechend! Im Molotow wird der wohl am meisten beschäftigte Trainingslager DJ Stacker Stereo seinen eigenen Wochenendclub bekommen, in dem das Lager ab Februar an jedem ersten Freitag im Monat seine Vielseitigkeit unter Beweis stellen kann. Liveauftritte, Freestyle, wechselnde Hosts, die durch den Abend führen und eben nicht nur ausschließlich HipHop-Musik sollen der Raphochburg Hamburg wieder einen vernünftigen Club schenken und unter dem Trainingslagergedanken wieder die verschiedensten Menschen vereinen. Ich erinnere: Offenheit war das Stichwort. Es lebe das "Radau", gleiche Idee, neue Form!

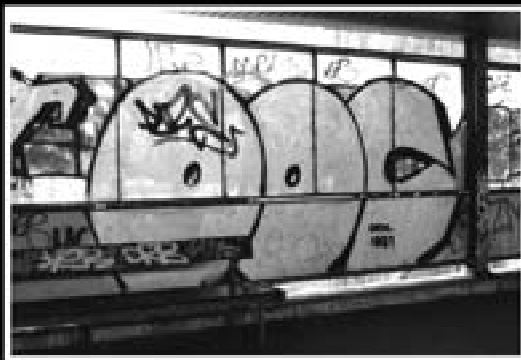
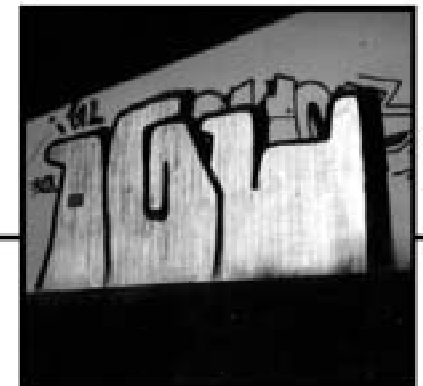
Euch fällt jetzt auf einmal wieder der Rocker, die Party, das Bier und die Satzstangen ein und ihr fragt euch sicher in welcher Form ich die "Trainingshose" trage. Ich bin eben Erzähler, Chronist und Augenzeuge! (Nebenbei mit Bruder Garl und Franky Nutz Mitglied der Gruppe TeamSport im Auftrag des Lagers unterwegs. "Hab gehört wir hätten im letzten Jahr gerockt und bringen bald was an den Start" - mehr sach ich nicht, seid selber Augenzeuge und Erzähler!).

Was bleibt mir zum Abschluss. Mein Gesprächspartner hat überlebt und rennt jetzt immer weg, wenn er mich sieht! Vielleicht schmeiß ich ihm ja diesen Artikel als Entschuldigung in den Postkasten! Zwei turbulente Jahre sind ins Land gezogen und ein drittes steht bevor! HipHop in Deutschland ist angeschlagen und verkommt auf Grund des "Überhypes" in den Medien, aber selbst an der Basis allzu oft zur flachgebügelt Konsumplattform ohne Inhalt, auf der viel zu oft getrennt und mit aggressiven und niveaulosen Mitteln gekämpft wird! Deshalb bin ich froh hier schreiben zu dürfen (es gibt noch Dinge, die die Bezeichnung "ehlich" und "Underground" verdienen) und irgendwo dabei zu sein, wo fairer Wettkampf und Respekt in Hinblick auf Entwicklung und Verbesserung verstanden werden! Die Welt ist wie ein Trainingslager! Ich mittendrin! Und das ist gut!

\*... denn meine Stärke ist zu sagen, dass ich nicht der Beste bin!\*

S-Mode





**DORTMUND:** OOC WRL

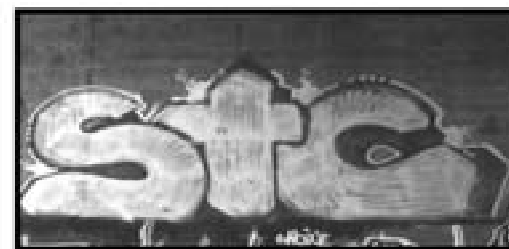
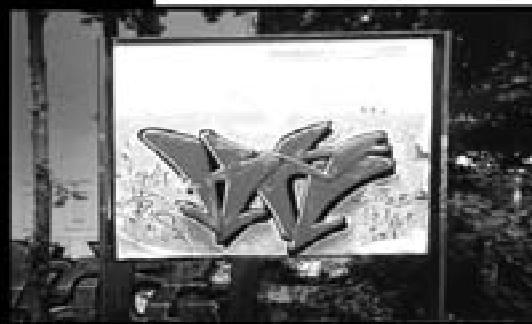
**HAMBURG:**  
DSF KZ BT DK SN CSF ZK

**FRANKFURT:** HWB QMZ

**GÜTERSLOH:** AHS

**AACHEN:** IGL MCS

**KASSEL:** SHS



HANNOVER: CB

BIELEFFELD: STC

PADERBORN: SAS

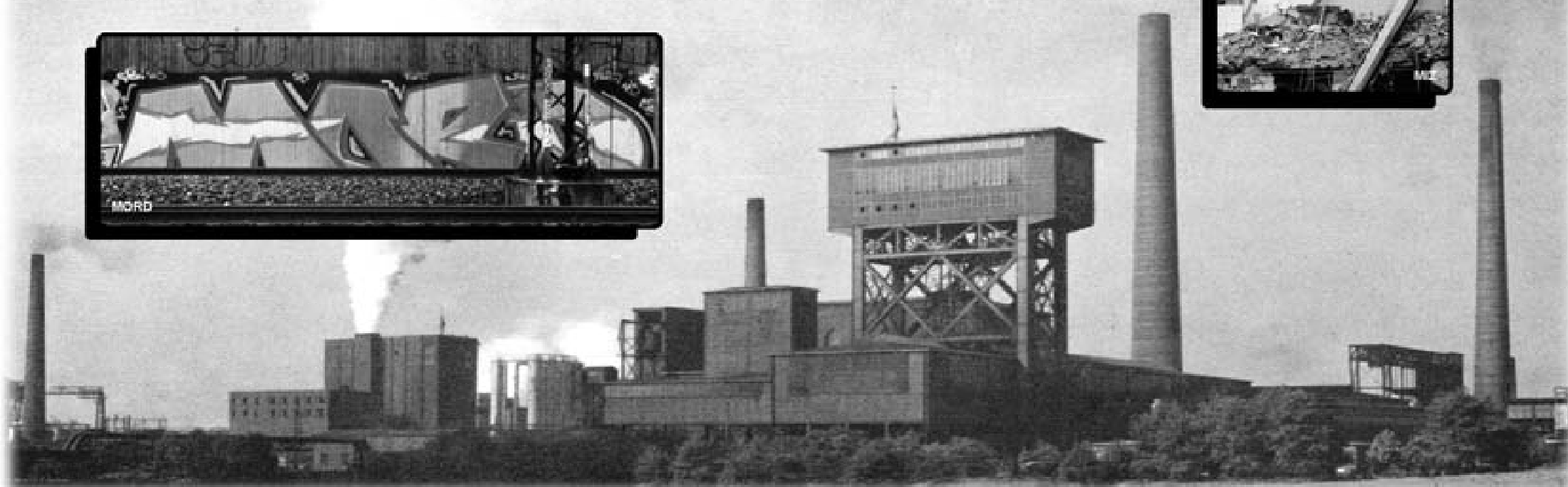
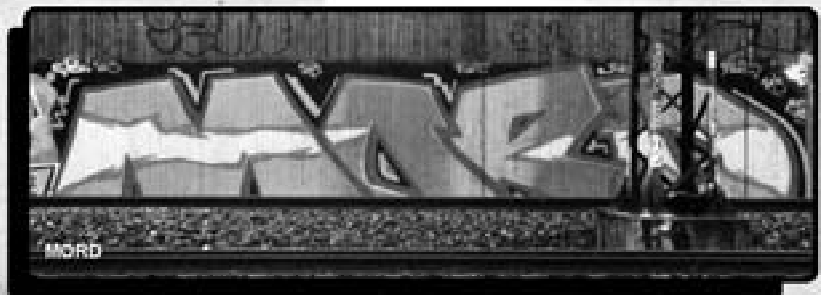
WIESBADEN: 303

THÜRINGEN: 25

DÜSSELDORF: DOS XYZ NUT







SILVER DROP



CRUSH



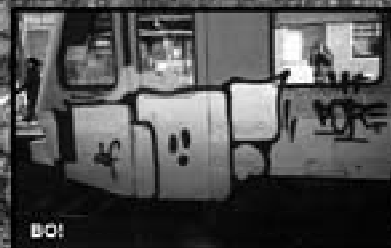
FRESH



FET



CRUZ FYL



B.O.I.



SLAY



PISO PHOX



ZEMACK

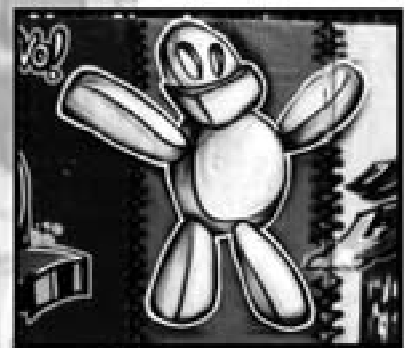
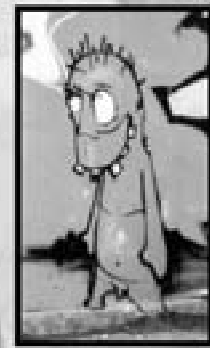
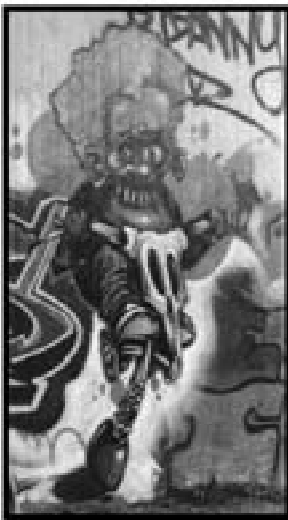


COLORS ON STEEL





# CHARACTERS





A.G.  
Abad 44  
Abel  
Ace  
Ace 169  
Ace 169

Bink  
Burk  
Burns

Buller 11  
Buzz  
C.A. 187  
C.C. 10  
Cancer 11  
Candy  
Cano  
Caro 45  
Catt 187

Di  
D  
D  
D

Danna  
Doohey 159  
Doug 123  
Dreg 1  
Dragon 135  
Drip 1  
Dr Cool

Gail

Fuji 1  
G.V.M.

Gloria  
God  
Godson  
"Golly"  
Gran  
Great  
Greek 1

Apple  
Apollo 15  
Antony

Armando

Arnie

Art of 1st St

B152

Baby

Baby Face

Baby Face

Bad Boy

Bad Boy 148

Bad Boy 15

Bam Bam

Bambu 1

Bap's

Barbara 62

Beb

Be-Be 157

Bee-Bee

Bel 1

Belt 1

Ben 1

Ben 187

Betsy

Bif 140

Bill

Billy

Bimbi 503

Bingo

Black Dice

Blade 131

Block

Blockhead

Blood 167

Blue-Beard 183

Cel 15

Cesar

Chain

Champ

Chary

Charlie 138

Charm 15

Cher-Cher

Chole 1

Chetta

Chi-Chi 133

Chico

Chivo 11

Chino

Chino 13

Chopper one

Chop IV

City

Clancy 120

Clark

Cliff 159

Clouds 135

Clyde

Cobo 11

Cohen 1

Colt one 35

Comet

Comet 1

Conclude

Cool 163

Cool Breezer 133

Cool Cliff 120

Cool Jeff

Corky 170

Cowboy 139

Coyote 11

Crazy Clyde one

Dr Soul 120

Duke

Duster

Dutch

Dynamite 161

E-20 116

Eagle 13a

Easy 170

Ed 136

Eddie 135

Egar

Egan

Eel 192

Eero 631

Eggs 72

Eggy 134

Eg's 1

El Duke

"Elector" 179

Elsie + Joe

Ely - 3

Ernie 10

Eva 62

Eve 62

Evil Evil 136

Evil Eddie

Evil Eric

Evil Eye 1 170

Ex Varders

EZ 11

Fab 1

Fast Ed

Fat Man

Fats

Fats 153

Fay

Felix

HRJ 11

Harris

Harry

Harry

Hash 2

Haze

Hecto

1/3 He

Henry

Herion

Hershe

Hitler

Ho

Hitler

Home

Honda

Hope

Hot 11

Hotma

Hot St

HRJ 1

Hud 1

Imorta

Indo

Iron M

Issy

J.D. 11

J-Gee

Jabu 1

Jace 2

Jaguar

Jake 1

Jake 1

James

Jan 36

Jap 1



# Was ist eigentlich Hip Hop? ???

## Was meint eigentlich jemand, der sagt: "Ich lebe für Hip Hop"?

Was ist eigentlich der Unterschied zwischen Rap und Hip Hop? Die beiden Begriffe werden im Journalismus doch heute noch gerne durcheinandergeschmissen! Warum? Gibt es da keine klare Abgrenzung?

So um 1994 herum giftete Cora E, die damals, ich weiß nicht von wem, betitelte Zulu Queen, das Hip Hop keine Musik sondern eine Kultur sei. Heilige Dreifältigkeit: Breakdance, Graffiti, Rap..., ihr kennt das. Fragt mal Quick oder Seen in New York. Sie werden darauf verweisen, das viele Oldschool-Writer Heavy-Matal Freaks oder Motorrad-Rocker waren, die mit Rap nix am Hut hatten. Bei einem Dia-Vortrag von Quick in Kopenhagen (Subkult) sagte er deutlich, **das jede einzelne Disziplin für sich selbst steht, und erst durch die Medien zusammengefasst zum Hip Hop wurde. Afrika Bambaata** (Begründer der Zulu-

Nation) sieht das wieder anders. **Diese drei Phänomene**, von denen wir sprechen, tauchten Anfang der 70er ungefähr zeitgleich auf, die positive Veränderung mit sich betrachten: Die in den Sechzigern ganz schlimm grassierenden Gang-Wars in den New Yorker Projekts nahmen mit der Zunahme dieser Phänomene deutlich ab. Bam setzte sich für ein internationales Netzwerk solch kreativer Menschen ein. Als ich persönlich anfang Jams zu besuchen, war das für mich Hip Hop. Ist es das noch? Andere sagen Gummi-Twist (auch ein Phänomen aus den Sechzigern) müsste auch dazu gehören. Viele Hip Hop's sind Skater. Warum werden Skater ganz klar als Street-Kultur von der Hip Hop Bewegung abgegrenzt? Anfang der neunziger behauptete ein Düsseldorfer Rapper, BMX würde auch zum Hip Hop gehören.

1994 sagte Reakwon vom Wu-Tang Clan in einem Interview eines Berliner Mags: "Hip Hop ist das Sprachrohr der schwarzen Jugend, deine Kleidung und wie du dich bewegst."

Scopemann's (STF) Worte: **Hip Hop ist nicht Carhartt oder deine Frisur ...**,

mir noch in den Ohren klingelnd, dachte ich na suuuper! Wer hat den jetzt recht? Frag mal deine kleine Schwester was Hip Hop ist. Sie wird dir sagen: Ferris und Sammy. Auch sie hat nicht unrecht. Keine der aufgelisteten Behauptungen ist ganz falsch. Hip Hop ist ständige Veränderung, Wachstum und Individualismus. Hip Hop hat noch viel Platz für Neues. Das Spannende daran ist, das wir gar nicht wissen, was es denn genau ist. Hip Hop gibt es gar nicht. Es ist ein Begriff, den wir brauchen, um uns einigermaßen Verständig zu machen. Dieser Ausdruck bezeichnet den Ausgangspunkt jedes Einzelnen. Von diesem Punkt darf jede Entwicklung Hip Hop genannt werden.

Wir suchen Hip Hop! Wem der Begriff zu doof klingt, darf ihn auch anders nennen. Es bleibt sowieso das Gleiche. **Beispiel:** Alle Religionen dieser Welt suchen das Gleiche, nämlich Gott, Jehova, Allah usw. Das sind nur Namen und die Religionen verschiedene Modelle zu diesem Etwas zu finden. **Haftet euch nicht an Fürzen fest und macht einfach das, was ihr macht gut und seit offen für alles.**

Bis zum nächsten Mal, euer Rasputin

SAMS  
RASPUTIN





FUCK ALL YA STUPID ASSES - GUTERSLOH



FILE - GUTERSLOH



MOL - AMSTERDAM



SHAW - BERLIN



BERLIN



FILE EX LINK - KASSEL



BODY BLÖT TOBÄK - WIESBADEN

# AMSTERDAMINGE







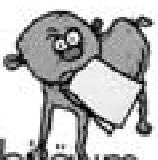
NEW YORK



PARIS



AACHEN



BGS „Geschichte“

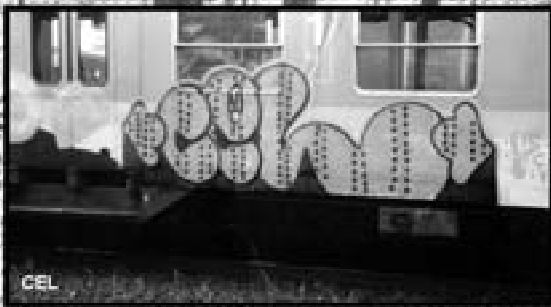
- schon vor 1950: Bundesregierung hat Pläne für eine Bundespolizei
- 1951: Wegen Widerstand der Bundesländer (laut Grundgesetz: Polizei = Länderkompetenz), wird „nur“ der BGS (eigentlich zusätzlich gestiftet), gegründet
- Seit spätestens 1961 immer wieder Gesetzesänderungen, um BGS Polizeiähnlicher zu machen
- Nachdem die am schärfsten bewachte Grenze - die „Deutsch-Deutsche“ wegfiel, gab es groteskerweise einen riesigen Personalschub beim „Grenzschutz“
- Einrichtung von 98 „BGS-Inspektionen zur Verbrechensbekämpfung“, gesetzliche Legitimierung von Observationen, Lauschangriffen, V-Leuten, „Schleierfahndung“ (geschöner Begriff für Durchsuchen u.ä. ohne Verdacht (also willkürlich), obwohl Staat nur bei besonderem Verdacht Bürger kontrollieren darf. Offizielle Begründung für diese Aufrüstung ist die organisierte Kriminalität, wobei diese wohl eher in Chefetagen von Anzugträgern als von auffällig aussehenden Personen in bunten Fahrzeugen läuft.

NA UND?

Am 10.6.01 feiert der BGS sein 50 jähriges Jubiläum







# SILBERPHOBIE





FILE - DELDE



NOSE - HEICHLBERG



PLUS BERLIN



SHAK - BERLIN



SMER - RÜHRPOTT



AMOZ - BERLIN



SKELT - FORMENTERA



SWA - AMSTERDAM



KOGER - BREMEN



LENCE - AACHEN



BERLIN



RACE - BERLIN



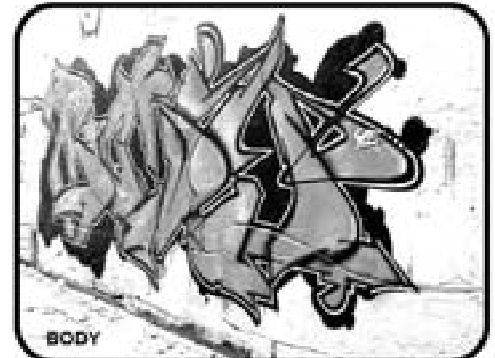
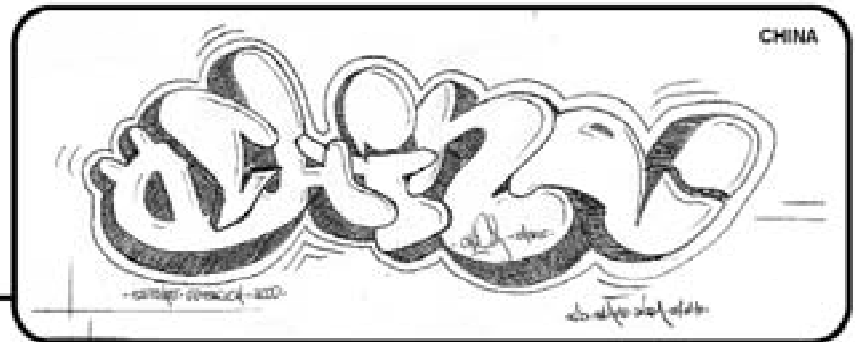
STEREO - BERLIN

GÜTERSLOH #6

**-JAM REPORT-**

**Endlich, angekommen in Gütersloh, nach einer angenehmen Fahrt im NRW Express und einem leckeren Vesperbrot. Los gings morgens um 9 Uhr mit Streichrolle und hellblauer Wandfarbe. Die Eisenbahnbrücke an der Weberei wurde legalisiert, musste aber nat[ur]lich noch gestrichen werden, was dann auch mit voller Motivation und Energie gemacht wurde. Dank der Streichaktion war genug Platz für alla da, doch wer malt wo ? - und wer ist wichtig ? - wem gehört welche Stelle? Stress und "Bandenkrieg" waren vorprogrammiert, denn es gibt wohl noch Writer denen nicht aufgefallen ist, dass es auch andere Maler außer in ihrer Stadt gibt ( Hallo Berlin-Bielefeld). Die Organisatoren verbannten**

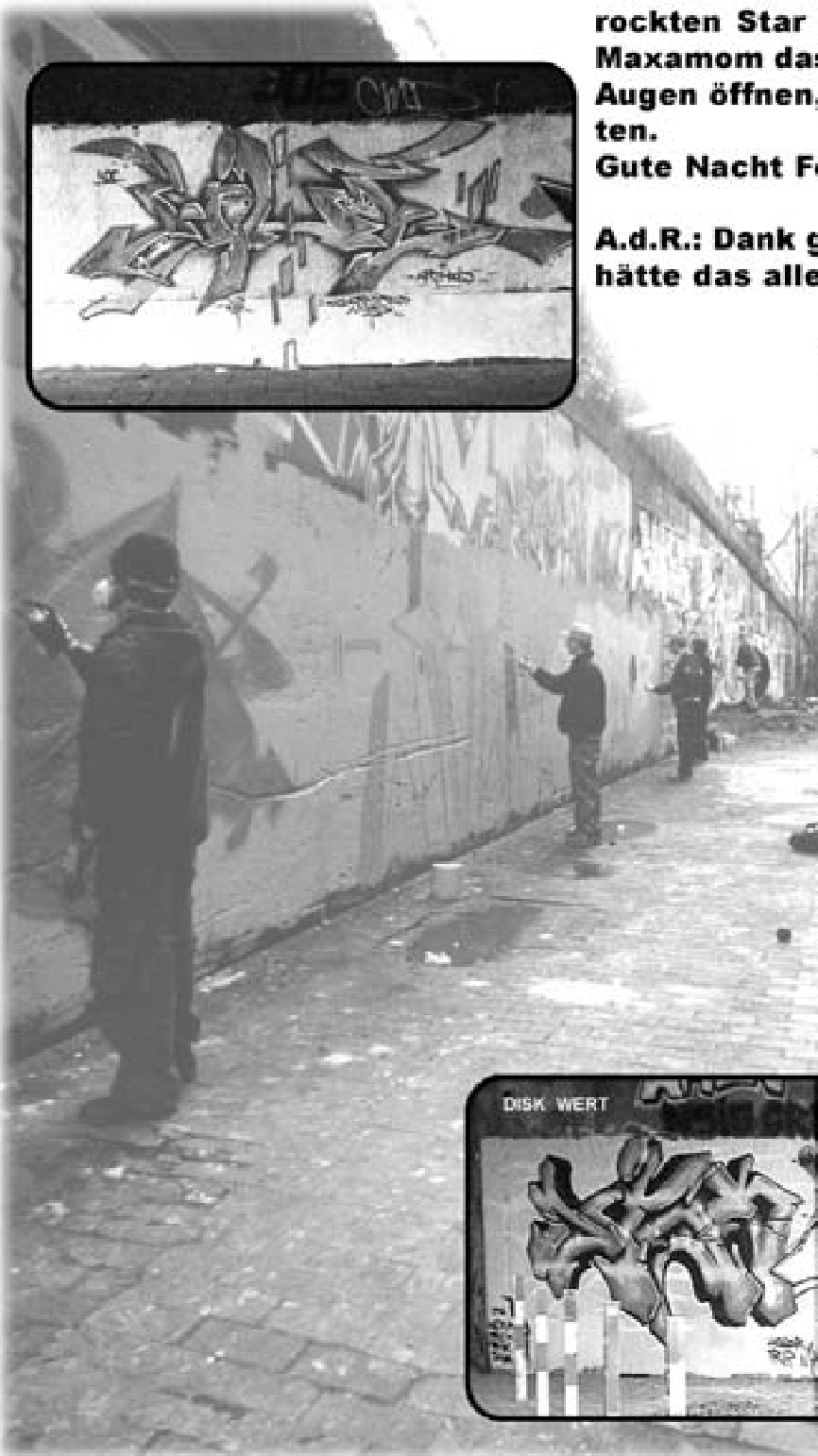
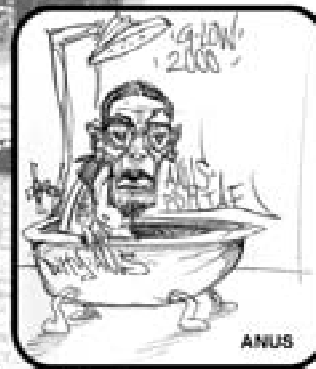
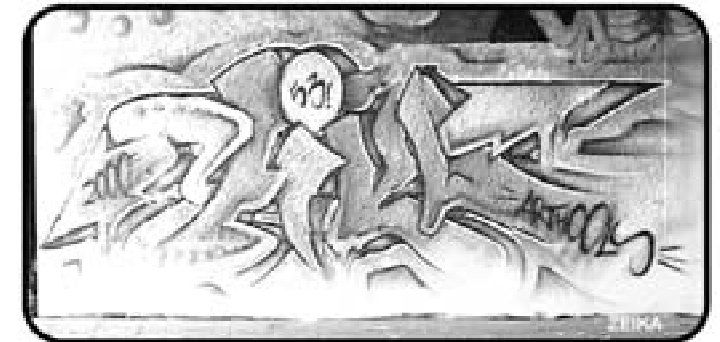
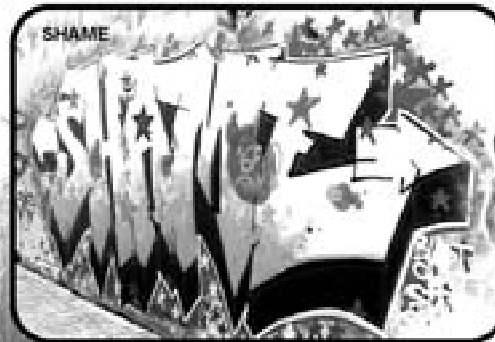
**anschließend die eingeladenen Writer auf die zweitrangigen Plätze. Was aber nichts ausmachte, denn Brandalarm wurde trotzdem aus gelöst. Hervorragend zündelten u.a.: Wert, Davis, Wales, China, Zeika, File, Rubel, Rush, Game, Link, Hard... Brandstifter waren auch nötig, dank der eisigen Novemberkälte. Erst zum Abend hin war der Backstagebereich für alle geöffnet, und man fand sich total ausgelaugt und übermüdet vorm Catering wieder, während nebenan die Partycrowd steppte. Die Breaker von NSIS und Monkey Shit Crew steppten ebenfalls zu den Beats von Dj Funky Vogelfutter. Animiert von B-Boy Akrobatik konnte man seine Moves im Raum nebenan testen. Dort**



rockten Star Eye aus Köln/NY, Laas Minute, Rano, Dj Amir, TMF, Teamsport und Mad Maxamom das Haus. Später sollten Dr. Ring Ding und weitere Dancehall Acts einem die Augen öffnen, vergeblich denn bei mir war die Grenze ins Traumland schon überschritten.

Gute Nacht Fellows !!!

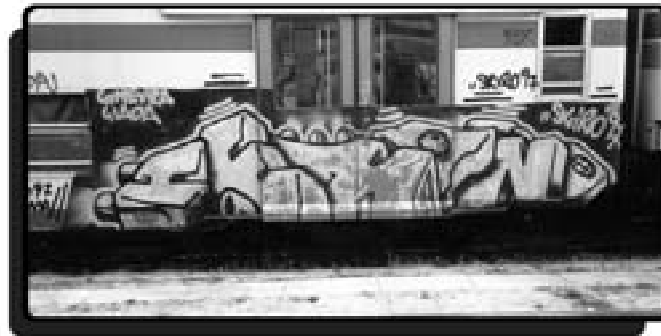
A.d.R.: Dank geht noch an alle Leute die uns bei dieser Jam geholfen haben, ohne euch hätte das alles überhaupt nicht geklappt.



# ITALY TRAINS

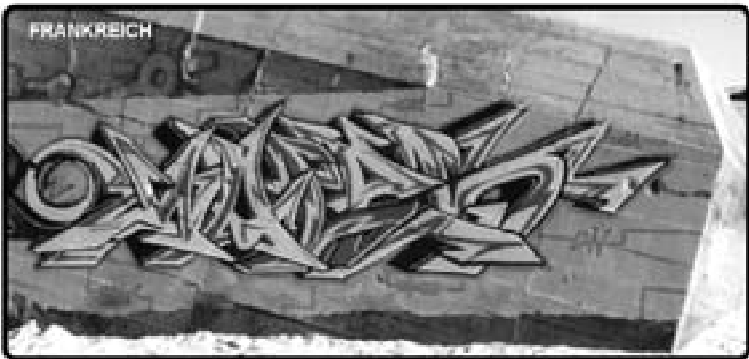






# KESH STC





# davis one **evil sons** beastie boyz



4: COLOR TRIP MAGAZIN

Davis one / evil sons cru hamburg city / beastie boyz graffiti magazin



**HI DAVIS, KANNST DU DICH KURZ VORSTELLEN UND ERZÄHLEN WIE DU ZUM MALEN GEKOMMEN BIST ?:**

YO YO, HIER IST DER DAVIS ONE VON DEN EVIL SONS/ BEASTIE BOYZ AUS HAMBURG CITY. ICH MALE SEIT 1988. 1988 WAR EIN GROSSES JAHR FÜR GRAFFITI. DIE ZWEITE GENERATION VON MALER IST IN DIESER ZEIT ENTSTANDEN. ICH WAR BEI DER ERSTEN WELLE. 1983 NOCH IN DER BREAKER PHASE. SO MIT WEISSEN HANDSCHUH UND TURNHOSE ÜBER MEINE JEANS. BREAKEN IM EINKAUFSZENTRUM WAR ZU DER ZEIT DER HIT. 1984 BIN ICH DANN ZUM BMX-FAHREN GEKOMMEN UND BIN MIT DEM RAD DURCH DIE GEGEND GEFahren, HABE ÜBERALL IN DER GEGEND TAGS GEMACHT. WAR ABER FÜR MICH

NICHT TAGGEN. ICH WOLLTE NUR MEINEN NAMEN UND DIE GANG BEKANNT MACHEN. 1988 HABEN MICH AM JUNGFERNSTIEG EIN PAAR WRITER ( U.A. MR.W ) ANGESPROCHEN OB ICH WRITER WARE. SIE ZEIGTEN UNS EIN PAAR TRAINS. SEIT DEM WAR ICH DABEI. SEIT DEM WAR ICH JEDEN ABEND IN DER S-BAHN UNTERWEGS UM TAGGEN. ICH BOMBTE IM WAGEN UND AUF DEN WAGEN.

**HATTES DU AUCH MAL PROBLEME MIT DER SOKO ?:**

OH HH, SOKO. DIE SOKO WURDE GLAUBE ICH 1988/1989 GEGRÜNDET UND WAR SOFORT AKTIV. ANDAUERND IST MAN AUF DIE JUNGS GESTOSSEN. DAS WAR KEIN WUNDER, ES WAREN IN SCHNITT 20-40 MALER AM CORNER VON DEN FS CA 3-4 STÜCK GAB.



DAVIS 1989

MAN KONNTE UNS NICHT ÜBERSEHEN. WIR ZOGEN DAMALS IN KLEINEN GRUPPEN LOS UND BOMBTEN DIE BAHN VON INNEN UND AUSSEN. 10 WRITER AM SURFEN, ALLE TAGGEN DEN WAGEN VOLL UND DIE LEUTE GUCKEN GESCHÖCKT. GEIL. DAMALS WAREN ALLE NOCH DER MEINUNG, MAN HÄLT ZUSAMMEN. ALLE WUSSTEN ÜBER EINEN BESCHIED. BÖSER FEHLER, ICH WÜRDE VERRATEN UND AN EINER WAND MIT 5 ANDEREN ERWISCHT. DAS WAR NE ECHTE WELLE, DARAUF HIN WAREN ALLE SEHR VORSICHTIG UND DIE CORNER LÖSTEN SICH LANGSAM AUF. ICH WOHNTE AN DER S1 UND HATTE MIR DURCH DAS KONSTANTE TAGGEN EINEN NAMEN GEMACHT UND BEKAM DEN TITEL "KING



OF TAGGEN" EIN PAAR TAUSENDEN REINIGUNGSKOSTEN WAREN DAS ERGEBNISS. ICH HATTE NOCH GLÜCK, DIE WOLLTEN ERST DAS DOPPELTE. **WELCHE UNTERSCHIEDE SIEHST DU HEUTE, IM GEGENSATZ ZU**

**FRÜHER?** DAMALS HAST DU, EGAL OB HAMBURG, MÜNCHEN ODER WAS WEISS ICH, SOFORT GESEHEN WER WRITER IST UND WER NICHT. MIT DER ZEIT WAR ES EINFACH BESSER ALS MALER NICHT MEHR ERKANNT ZU WERDEN. DIE MODE TAT DEN REST UND HEUTE LAUFEN ALLE SO RUM. ALS ZWEITES WAREN FRÜHER DIE REGELN KLAR. HEUTE GROSSEN SIE DICH OHNE RESPEKT. ES GAB REGELN UND DIE HABEN GEHOLFEN DAS DIE SZENE EINIGERMASSEN FUNKTIONIERTE. FARBE ÜBER SILBER, AUSGECROSSTE BILDER DÜRFEN ÜBERMALT WERDEN. BEI PROBLEME WURDE GEBATTELT. MAN DAS WAREN IMMER HÖHEPUNKTE. ALLE TRAFEN SICH UND ES WURDE GEPINSELT. OFT UM 20 BIS 30 DOSEN. DAS WAR NE MENGE. DOSEN WAREN TEUER UND WURDEN MEIST GEKLAUT. DAGEGEN LEBEN DIE MALER HEUTE IM PARADIES. DOSE 7.- UND ALLE ARTEN VON CAPS. WIR HABEN SIE NOCH BEI BUDNI VON DEN PARFUMDOSEN GEZOCKT. FRÜHER KANNTTE MAN SICH, HATTE RESPEKT GEGENÜBER DEM ANDEREM.

HEUTE IST DIE SZENE SO GROSS, DAS IST SCHON UNHEIMLICH.

**WILLST DU DEN KIDS WAS SAGEN?:**

YO, KIFFEN UND BLOD RUMPOSSEN IST KEIN HIP HOP. CHECKT MAL AB WIE DAS FRÜHER WAR, WIE DIE REGELN WAREN. ES GIBT SIE NOCH UND ZEIGT RESPEKT. ICH WILL NICHT DEN ZEIGE FINGER HOCHHEBEN UND "BÖSE, BÖSE" ABLASSEN. ICH WAR AUCH MAL JUNG UND VERSTEHE EUCH.

**WAS MACHST DU SONST SO:**

NEBEN DEM MALER DAVIS, GIBT ES NOCH EINE PRIVAT-PERSON. ICH HABE 3 AUSBILDUNGEN ABGESCHLOSSEN. LACKIERER UND DANACH ERZIEHER. DADURCH HABE ICH ANGEFANGEN UNTERRICHT IM MALEN ZU GEBEN UND KONNTE DEN KIDS MEINE ERFAHRUNGEN WEITER GEBEN. JETZT STUDIERE ICH GRAFIK-DESIGN UND HOFFE NÄCHSTES JAHR MEINEN ABSCHLUSS ZU MACHEN. TJA, SONST ARBEITE ICH IN EINEM HIP HOP SHOP, HÄNGE AUF JAMS RUM UND VERBRINGE MEINE ZEIT MIT MEINER FREUNDIN. VON ZEIT ZU ZEIT MACHE ICH NE JAM IN HAMBURG, DIE NÄCHST IST IM OKT 2001 IM FLAXXLAND IN HAMBURG. WIR HABEN GERADE EINE HINTER UNS UND WAR GANZ OK. ALS HIGHLIGHT FÜR MICH, WAR NE TV-SHOW AUF EN OFFENEN KANAL HIER IN HAMBURG. DAS MACHE ICH SONST SO.

**HAST DU NE LUSTIGE GESCHICHTE ?:**

OH ES GIBT SOVIELE UM SIE ALLE ABZULASSEN. ICH WAR MIT EIN PAAR LEUTEN IN DORTMUND, ZU DER ZEIT GING DAS DORT VOLL AB. OHNE ENDE ZÜGE UND WÄNDE AM START. WIR SIND



Beastie  
boyz



HAMBURG 2000

NACHTS LOS UM NE WAND ZU MACHEN, DIE WIR AM TAG GESEHEN HATTEN. MIT DEM LETZTEN ZUG HIN UND DIE LETZTEN 500 METER ZU FUSS, ALLES GING SCHIEF, FAST VOM HUND GEBISSEN, VOM AUTO ANGEFAHREN, AN DER WAND ANGEKOMMEN, GING ICH ERST MAL ALLEINE HIN UM ZU CHECKEN, KOMMT SO EIN TYP DIE LINE LANG, DER ANDERE TYP HAT SICH ERST MAL ZUM PENNEN AUF

WAS WIR WOLLEN, DA GEHT NICHTS MEHR, ALSO SCHICKT STUFF...  
**WAS GEHT IN HAMBURG, WER GIBT DEN TON AN:**  
 IN HAMBURG GEHT EINIGES, IM THEMA HIP HOP IST JA ALLE S KLAR, EIMSBUSCH SAGT JEDEN WAS, VON BARMBEK BIS BAMBERG, BREAKER SIND AUCH NOCH VIELE DA, TJA, UND IM UNTERGRUND PASSIERT VIEL, GRAFFITI-MASSIG GEHT EINIGES WIR

FÜR MICH SEHR VIEL ZEIT DREHT SICH DARUM, ABER ICH MUSS NICHT UM JEDEN PREIS, JEDES WOCHENENDE EIN BILD MACHEN, ICH WILL DABEI SPASS HABEN, DASS HABE ICH AUCH WENN ICH NUR FOTOS MACHEN GEHE, ES IST EINFACH GEIL, EIN WHOLE-CAR ZU SEHEN UND DAVON EIN GUTES FOTO ZU SCHIESSEN, EIN GUTES BILD MUSS GEWICHT HABEN, EINFACH UMHAUEN WENN MAN ES SIEHT, EIN GUTES BILD SPRICHT ZU DIR, ES GIBT AUCH HÄSSLICHE BILDER, DIE ABER SO ABSICHTLICH HÄSSLICH SIND DAS ES WIEDER GEIL IST, GESCHMÄCKER SIND VERSCHIEDEN UND DER EINE MAG MIR ZUSTIMMEN DER ANDERE NICHT, ICH STEHE AUF SYLES VON CAN 2, SWET, BATES, DELTA, MODE 2, WON UND MARCUS AUS HAMBURG, DER CHEF IST FÜR MICH DAIM, EINFACH VON DEN IDEEN UND DER KRAFT MIT DER ER DAS GANZE GRAFFITI DING DURCHZIEHT, ER POWER SO AB UND ZIEHT SEIN DING DURCH, ES GIBT NOCH EIN HAUFEN ANDERER WRITER DIE ALLE FÜR SICH GEIL SIND, ZU VIELE UM SIE HIER ZU NENNEN ODER AUFZUSCHLÜSSELN, AUF TRAIN GIBT ES FÜR MICH NUR EIN KING UND DAS IST 100% RAZOR.  
**WAS FÜR PLANE HAST DU NOCH?:**  
 MEINE SCHULE SCHAFFEN, GELD VERDIENE DAMIT ES MEIN KIND GUT HAT NOCHMAL NE FERNSEHSENDUNG MACHEN UND IMMER MAL WIEDER EIN BILD SCHMEISSEN.

# DAVIS ONE

EVIL SONS /  
 BEASTIE BOYZ MAGAZIN  
 HAMBURG CITY



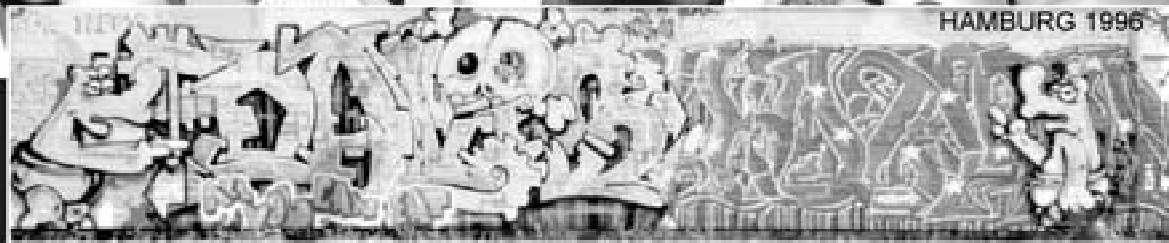
FELD GELEGT, ZURÜCK HABEN WIR UNS VOLL VERLAUFEN, AM ENDE HABEN WIR EIN LEGALE WAND GEMACHT UND SIND NACH HAMBURG ZURÜCK, DU HAST JA AUCH WAS MIT DER BEASTIE BOYZ ZU TUN?: JA, EIN WENIG, MAL IST ES DIE LETZTE, DANN WIEDER NICHT, KANNST DU DA WAS GENAUERES SAGEN?: ES GEHT ERST MAL WEITER, ES GIBT JA GERADE DIE NR. 18 UND ES SOLL IM MAI NOCHMAL EINE SKIZZEN AUSGABE KOMMEN DAS HAT ALLES WAS MIT ZEIT UND GELD ZU TUN, ICH MUSS MEINE SCHULE SELBER ZAHLEN, MIETE, FUTTER UND JETZT WERDE ICH AUCH NOCH VATER, DA MUSS MAN SEHEN WIE MAN DAS HINBEKOMMT, ABER AM WICHTIGSTEN IST DIE UNTERSTÜTZUNG DER MALER, WENN DIE NICHT DA IST, KÖNNEN WIR MACHEN

HABEN NEUE TRAINS BEKOMMEN UND ALLE WAREN ERST MAL PAFF, NEUE ZÄUNE, SICHERHEITSDIENST OHNE ENDE UND KEIN RANKOMMEN, ALLE ROCKTEN WIEDER U-BAHN, WHOLE-CARS WAREN GANZ NORMAL DIE DSF ROCKTE DIE NEUE S-BAHN, AB DA WAR DAS EIS GEBROCHEN UND WENN MAN JETZT SCHAUT GEHT AUCH HIER WIEDER EINIGES, MONTAGS AM BUFF VORBEIFAHREN LOHNT SICH IMMER, EINE KARRE STEHT IMMER DRIN, BACKJUMPS SIND IM MOMENT SEHR BELIEBT, KINGS AUF DEN TRAINS SIND 13ER, SN, DMA UND KSD, SOWIE DIE DSF-BIA, UND SBA, COS-CRU CHECKT DIE BEASTIE BOYZ AB, DANN SEHT IHR WAS GEHT.  
**WAS BEDEUTET DIR GRAFFITI UND WAS MACHT EIN GUTES BILD AUS?:** GRAFFITI IST EIN GROSSE UND GELIEBTES HOBBY

**DEIN SCHLUSS SATZ:**  
 VERGESST MICH NICHT, AUCH WENN ICH IRGENDWANN NICHT MEHR MALE ODER AN DER BEASTIE BOYZ ARBEITE, GEBT UNS FÜR UNSERE ZEIT RESPEKT, DANN GEBEN WIR EUCH RESPEKT FÜR EURE ZEIT!  
 WWW.DOUBLE-H.ORG/DAVIS ODER WWW.DOUBLE-H.ORG/BEASTIEBOYZ.DE



BIELEFELD 1996



CALIFORNIE 1998



TRASH TRAIN ACTION 2000



**DAVIS ONE**  
EVIL SONS /  
BEASTIE BOYZ MAGAZIN  
HAMBURG CITY





FNAK - WALL STREET MEETING



RUBEL - RHEDA JAM



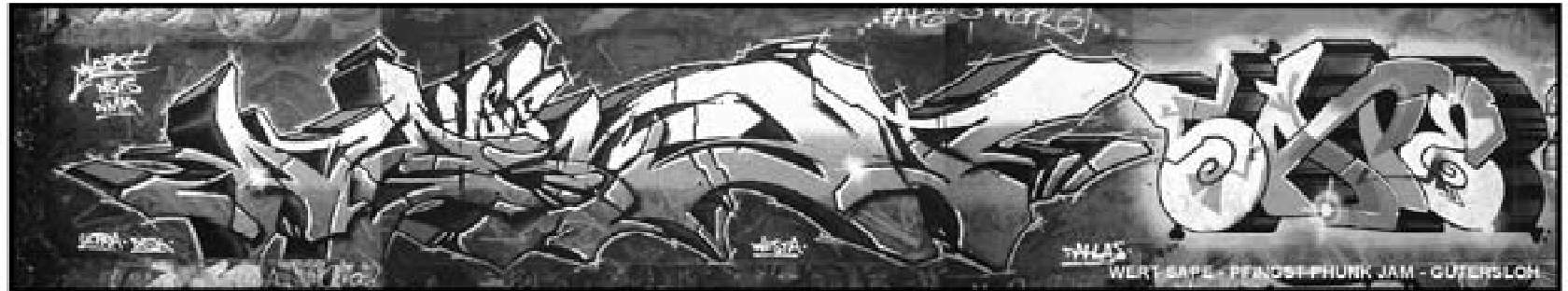
ZEIKA - RHEDA JAM



WALESDISM - UNION SQUARE 2 - KARLSRUHE



CANZ - OSTERJAM - WURZBURG



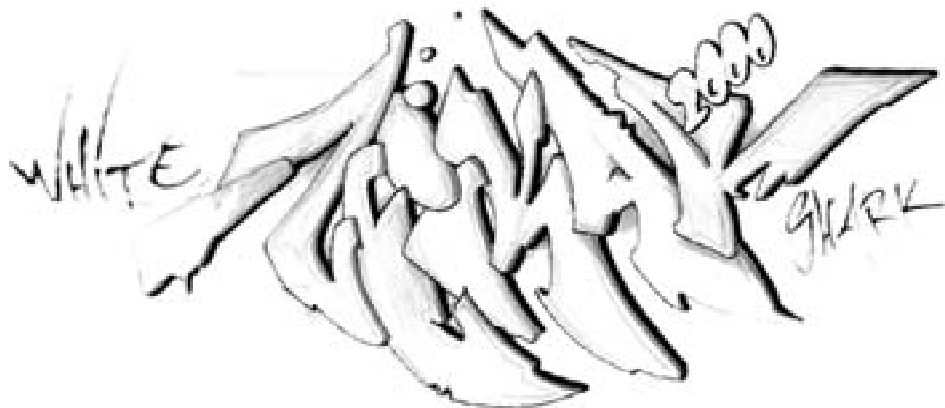
WERTSAPE - PFANSGEPHUNK JAM - GÜTERSLOH



SUMMER BREEZE KIEL







# Graffiti Kunst ! Gegen die Kriminalisierung unserer Kultur...

Graffiti ist weltweit ein Bestandteil unabhängiger Jugendkultur - nicht nur für die, die selber Graffiti-Writer sind, sondern auch für viele andere Jugendliche, die mit dieser Kunst aufgewachsen sind und mit der sie einfach mehr anfangen können als mit Bildern von Rubens oder Van Gogh - auch wenn dies nicht mit den Vorstellungen bzw. Wünschen der Politiker übereinstimmt.

Statt zu akzeptieren, dass eine breite Schicht von Jugendlichen in dieser Kultur aktiv ist und so ihr kreatives Potential auslebt, wird Graffiti völlig unverhältnismäßig verfolgt und bestraft, anstatt graue Betonflächen verschwinden zu lassen und Jugendliche sinnvoll zu beschäftigen,

Durch Jugendliche, die der wachsenden Perspektivlosigkeit eigene Ideen und Werte entgegenstellen, sieht sich der Staat scheinbar bedroht; Graffiti muß für dieses System sogar schlimmer sein als Rechtsradikalismus - oder wie sonst könnte man erklären, daß fast jede deutsche Stadt eine Graffiti-Sonderkommission hat, während weitaus größere Probleme, bei denen es um die Gesundheit und nicht selten auch um das Leben von Menschen geht, ignoriert und somit toleriert werden ?

**Wer ist hier kriminell ?**

Politiker, die auf Gesetze scheißen, politische Entscheidungen meistbietend verkaufen (um dies dann „Spenden“-Affäre zu nennen), Beweise vernichten, nicht nur in Untersuchungsausschüssen lügen, umsonst herumgeflogen oder sonstwie bestochen werden, Panzer an den türkischen Staat verschenken, der damit Kurden tötet, Asylanten in Länder abschieben, in denen gefoltert wird und-wer-weiß-was-noch-alles, erhalten dabei weiter ihre überhöhten Diäten und Bezüge.

**Die selben Politiker erheben moderne Wandmalerei zum kriminellen Akt.**



**Es wird Zeit, denen da oben zu zeigen, daß Writer sich nicht mehr alles gefallen lassen ! Die Steuergelder, die zur Zeit eingesetzt werden, um**

**unsere Kultur zu zerstören (für Anti - Graffiti - Propaganda, Sonderkommisionen, Wellen von Hausdurchsuchungen, ausufernde und oft lächerliche Gerichtsverhandlungen, Gefängnis usw. usf), sollten für sinnvolle Dinge eingesetzt werden - nicht für die Verfolgung einer ganzen Schicht von Jugendlichen, die Ihre Kultur leben.**

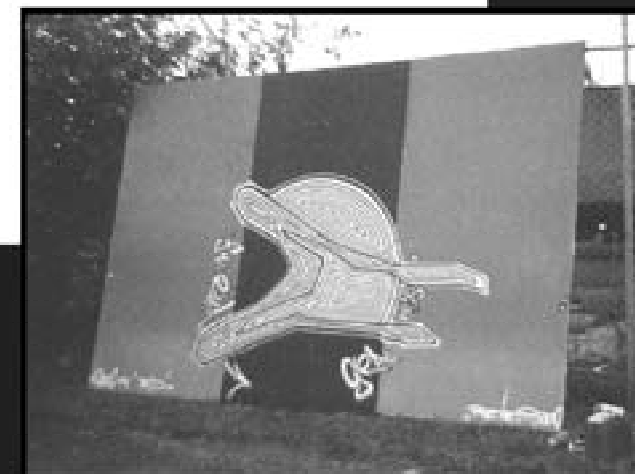
**In Städten wie Berlin, Hannover, Bielefeld usw. haben die Regierenden so lange eine absolute Eskalationspolitik betrieben, daß dort - Graffiti-Technisch - Krieg herrscht. Allerdings keinen, den die staatlichen Polizeitruppen jemals gewinnen könnten; denn weniger gemalt wird dort auch nicht.**

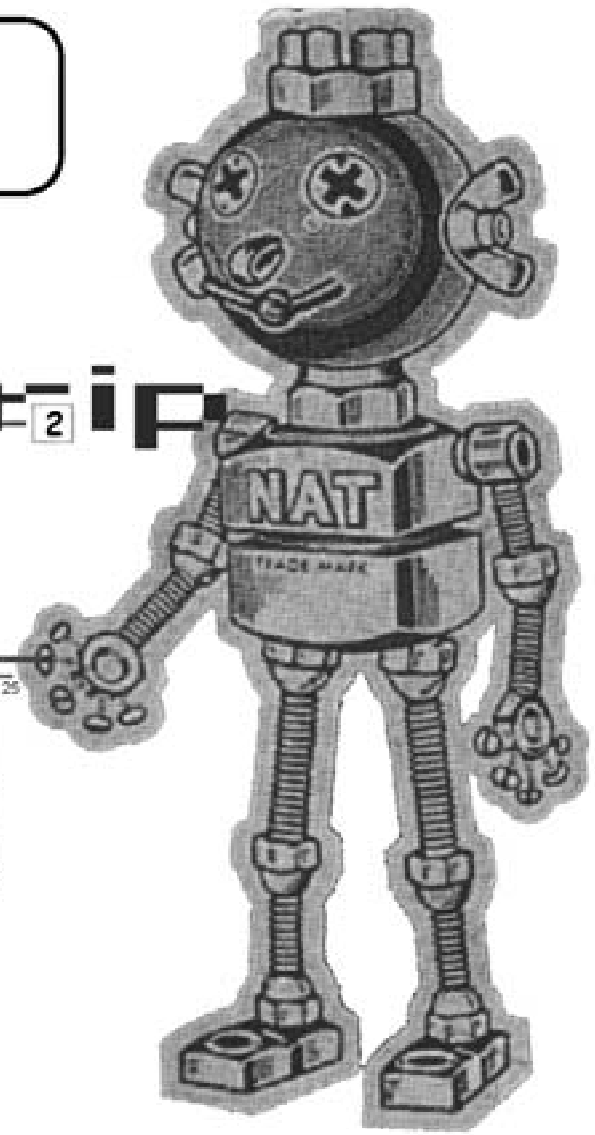
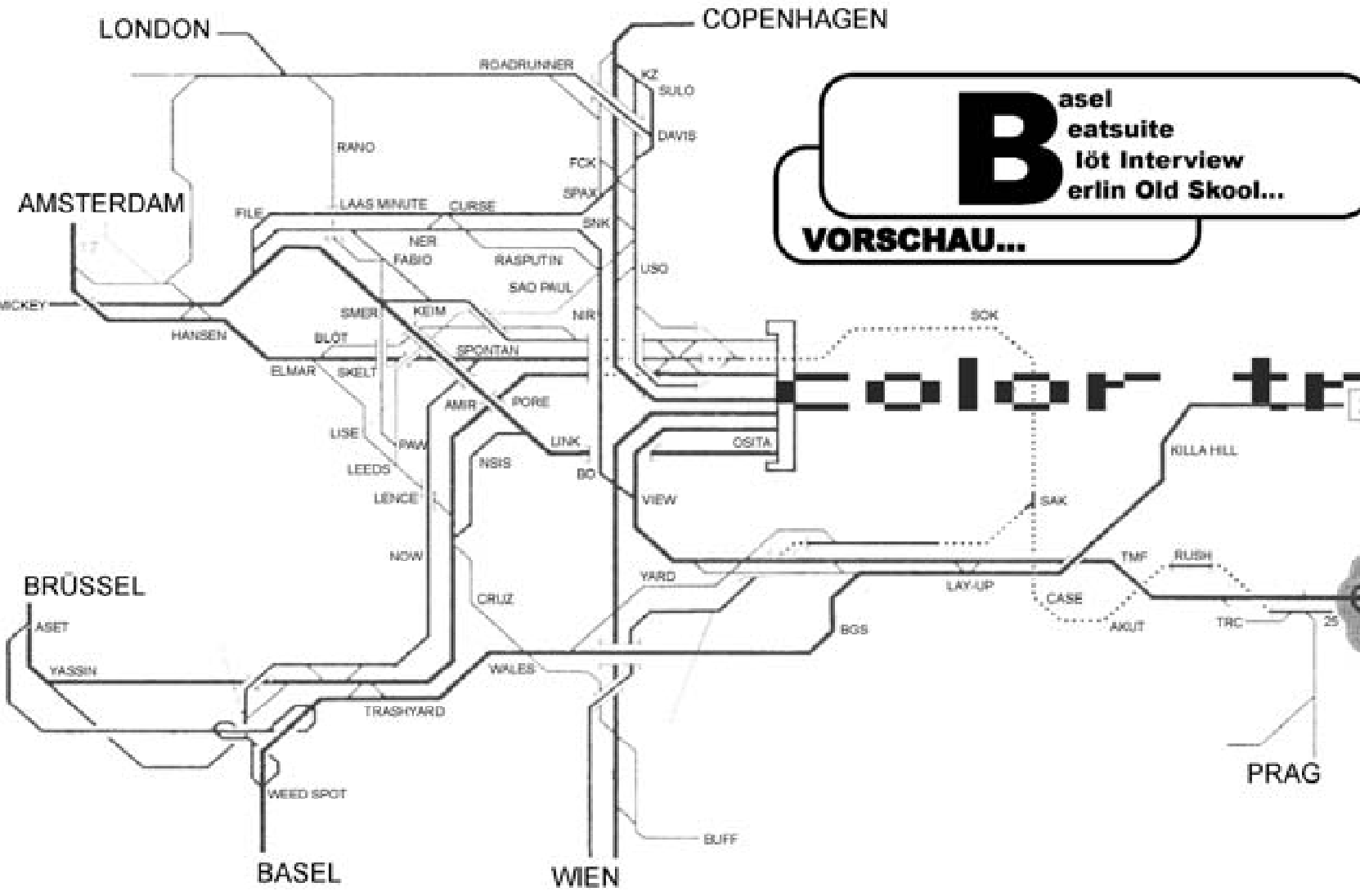
**Die Kraft von Kunst & Kultur ist eben größer als die Gewalt, die ein Staat dagegen in den Krieg schicken kann!**

**Diesen ehrwürdigen Verteidigern von Recht, Gesetz, Ordnung und Privateigentum müssen wir anscheinend klarmachen, daß man von**

**Jugendlichen nicht verlangen kann, sich mit Ölgemälden & Plastiken aus dem letzten Jahrhundert zu identifizieren. Damit lockt man heute kaum noch jemanden hinter der Playstation hervor; Wir haben uns unsere eigene Kultur & Kunst geschaffen..... eine Kunst, für die man nicht erst**

**um sie in Museen zu bewundern, eine Kunst, in der es um Respekt und nicht um das dicke Geld geht...**





COLON TRIP No. 2

